

Büro
Straße
PLZ Ort

vorab per Fax an

Helmstadt: Generalsanierung der Schulturnhalle und Umnutzung der Schwimmhalle zu gemeindlichen Mehrzweckräumen
VgV Verhandlungsverfahren Objektplanung Gebäude und Innenräume
TED 2016/S
Einladung zur Verhandlung mit Aufforderung zur Präsentation amtag, den2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass Ihr Büro zu den Bewerbern zählt, die im Ergebnis des Teilnahmewettbewerbs für die Vergabeverhandlungen ausgewählt wurden.

Der Markt Helmstadt möchte Ihnen deshalb die Gelegenheit bieten, sich und Ihr Büro am:

.....tag, den2016 um Uhr

..... im Rahmen eines persönlichen Gespräches vorzustellen.

1. Ablauf des Verhandlungsgespräches

Für das Verhandlungsgespräch sind insgesamt 45 Minuten eingeplant. Diese gliedern sich wie folgt:

Präsentation Ihres Büros / Bewältigung der geforderten Aufgabenstellung:	30 Min.
Rückfragen und ergänzende Erläuterungen, allgemeine Diskussion / Honorarverhandlung:	15 Min.

Im Rahmen der Verhandlung sind Sie aufgefordert, die Bewältigung der geforderten Leistungen anhand Ihrer Angebotspräsentation unter Berücksichtigung der unter Pkt. 2. aufgeführten Bewertungskriterien zu präsentieren.

Es wird erwartet, dass die von Ihnen benannten Projektverantwortlichen für die Planungs- und Ausführungsphase sowie der Bauleiter (Objektüberwachung) anwesend sind und dass diese für die Fragen des Auswahlgremiums zur Verfügung stehen.

Weiterhin setzen wir voraus, dass die Projektverantwortlichen dieselben Personen sind, welche Sie in Ihrer Bewerbung vorgestellt haben.

Für Ihre Präsentation stehen ein Beamer sowie eine passende Projektionsfläche zur Verfügung. Das erforderliche Notebook wollen Sie bitte selbst mitbringen.

Wir würden Sie bitten, Ihre Präsentation bzw. Ihre kompletten Angebotsunterlagen als Tischvorlage mindestens in 2-facher Ausfertigung in Papierform sowie 1-fach in digitaler Form (USB / CD) zur Verhandlung mitzubringen.

Die Unterlagen verbleiben bei der Vergabestelle und werden nicht zurückgegeben.

Kosten für das Verfahren werden nicht erstattet.

2. Zuschlagskriterien

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Dabei werden folgende Kriterien maßgebend sein:

<u>Kriterien:</u>	<u>Punkte:</u>
1. Fachkunde und Qualifikation	40
Der Bewerber soll darlegen, wie die eigenen Erfahrungen und Kenntnisse <u>bezogen auf die gestellte Bauaufgabe</u> umgesetzt werden können.	40
Dargestellt werden soll die zu erwartende fachliche Leistung für die Generalsanierung einer Schulturnhalle und Umnutzung einer Schwimmhalle zu gemeindlichen Mehrzweckräumen aufbauend auf den Kenntnissen und Erfahrungen vergleichbarer Projekte - welche die Entwurfsqualität / Gestaltung, Funktionalität / Nutzung und Wirtschaftlichkeit / Nachhaltigkeit erkennen lässt.	
Gefordert werden keine Details oder ausgearbeitete Lösungsvorschläge. Die Bewältigung der Aufgabenstellung kann durch Präsentation vergleichbarer Referenzprojekte dargestellt werden.	
2. Projektabwicklung / Organisation / Qualitätssicherung / Dokumentation	10
Dargestellt werden soll aufgabenbezogen die grundsätzliche Herangehensweise und vorgesehene Aktivitäten sowie eingesetzte Hilfsmittel während Planungs- und Ausführungsphase, sowie die Zusammenarbeit mit Auftraggeber (Nutzer) und allen Projektbeteiligten.	5
	5
3. Steuerung der Kosten und Termine	20
Dargestellt werden soll aufgabenbezogen die grundsätzliche Herangehensweise bzw. eingesetzte Hilfsmittel oder Kontrollinstrumente zur Ermittlung, Überwachung und Einflussnahme der Kosten über alle Leistungsphasen.	10
Gewünscht ist weiterhin eine Aussage zu den vorgegebenen Baukosten.	
Dargestellt werden sollen Erläuterungen zur Einflussnahme und Überwachung des Bereiches Termine unter Darstellung eingesetzter Hilfsmittel oder Kontrollinstrumente. Es sind Erläuterungen wichtig, wie Planungs- und Bautermine aufgestellt und überwacht werden und wie bei Abweichungen vom Soll reagiert wird.	10
Eine Aussage zu den in den in den Unterlagen genannten Terminvorgaben wird erbeten.	
4. Verfügbarkeit / Präsenz	20
Es wird eine Aussage erwartet über die kurzfristige Verfügbarkeit des vorgestellten Projektteams für einen umgehenden Planungsbeginn (Kapazitäten).	5
Es wird weiterhin eine Aussage zur grundsätzlichen Verfügbarkeit während der Planungs- und Ausführungsphase sowie speziell zur Präsenz vor Ort während der gesamten Bauphase erwartet.	15
5. Gesamteindruck der Präsentation / Eindruck der verantwortlichen Personen	30
Bewertet wird der qualitative Gesamteindruck der Präsentation (z.B. Inhalt, Struktur, Herangehensweise) um Rückschlüsse auf eine spätere Projektbearbeitung zu ziehen.	15
Bewertet wird aufgabenbezogene persönliche Eindruck der anwesenden Projektverantwortlichen Projektleiter und Stellvertreter / oder weiterer Mitarbeiter.	15
6. Honorar im Rahmen der HOAI	30
Honorarangebot	30
(Vergleichende Bewertung <i>nach Vorprüfung / Bewertung nach Verhandlung</i>)	
Summe max.	150

Dargestellt werden soll jeweils die zu erwartende fachliche Leistung und Arbeitsweise - aufbauend auf der eigenen Fachkunde, Kenntnissen und Erfahrungen – welche die Qualität der eigenen Leistung bezogen auf die anstehende Bauaufgabe erkennen lässt.

Die Bewältigung der Aufgabenstellung kann zusätzlich durch Präsentation von Leistungen bei vergleichbaren Referenzprojekten dargestellt werden.

Es wird bewertet, ob mit der jeweils dargestellten Methodik der Herangehensweise und den geplanten Aktivitäten die wirtschaftliche Umsetzung und Lösung der gestellten Bauaufgabe unter Einhaltung der Projektziele über alle Projektphasen sicher erreichbar scheint.

Maßgebend für die Entscheidung, mit wem die abschließenden Vertragsverhandlungen aufgenommen werden, ist die Platzierung in der Auswertung der Juroren.

3. Honorarangebot

Aus Gründen der Vergleichbarkeit der Honorare gehen Sie bitte von folgenden Vorgaben aus:

- Bestimmungen der HOAI 2013, Teil 3 Objektplanung Gebäude und Innenräume, §§ 33 ff.
- Erbringung der gesamten Leistungsbilder der LPH 3 – 9 der HOAI § 34
- nach Einschätzung des Auftraggebers erfolgt eine Einstufung nach Schwierigkeit und Objekt in die Honorarzone III
- Die Bauausführung erfolgt in einem Zuge
- Vertragsabschluss erfolgt auf Basis des HAV-KOM Vertragsmusters einschl. AVB-Arch/Ing und ZVB-Arch/Ing (stufenweise Beauftragung)

Ihr Honorarvorschlag muss enthalten:

- Angabe Honorarzone / Honorarsatz
- nachvollziehbare Ermittlung des Angebotspreises (Rechenweg) mit Endsumme
- Honorar für alle Grundleistungen der Leistungsphasen 3 bis 9 nach HOAI
- Höhe des Umbauzuschlages nach § 36 HOAI
- Aussagen zur Art der Berechnung der mitzuverarbeitenden Bausubstanz (eine Kostenangabe in Euro wird nicht gefordert)
- Angaben zu Nebenkosten bzw. Nebenkostenpauschale, einschl. Kopierkosten (ohne LV) und einschl. Reisekosten
- Angaben zu Ihren Stundensätzen. Dazu gehen Sie bitte von folgenden fiktiven Ansätzen aus:
40 Stunden für den Auftragnehmer, 40 Stunden für Mitarbeiter (Architekten/Ingenieure),
40 Stunden für Mitarbeiter (Zeichner, Techniker)
- Es werden Aussagen erwartet zu Honoraren für folgende Leistungen
 - o für das Mitwirken beim Förderantrag und beim Verwendungsnachweis
 - o Einarbeitung gem. § 8 HOAI
 - o weitere besondere Leistungen nach Einschätzung des Bewerbers, wenn dies der Fall ist, bitten wir um ein Honorarangebot für diese Leistungen

Für die Wertung wird der Angebotspreis wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 30 Punkten normiert:

- 30 Punkte erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Preis
- 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 1,5 fachen des niedrigsten Preises
- alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte

Die Punktermittlung für die wertbaren Angebote zwischen dem niedrigsten und dem 1,5 fachen Preis erfolgt über lineare Interpolation mit bis zu einer Stelle nach dem Komma.

Die Honorarangebote aller Bewerber werden vor dem Verhandlungstermin vergleichend geprüft und sollen im Rahmen der Angebotspräsentation verhandelt werden.

Der Auftraggeber behält sich vor, im Ergebnis der vergleichenden Vorprüfung Ihres Honorarvorschlages noch vor den Verhandlungsgesprächen weitere konkretisierende Honorarfragen an alle Teilnehmer gleichermaßen zu stellen bzw. bei Bedarf die Bedingungen für alle Bewerber gleichermaßen anzupassen.

Anrechenbare Kosten netto:

KGR 300	1.575.318,00 €
KGR 400	1.120.088,73 €
KGR 500	23.375,00 €

4. Rückfragen, Abgabetermin

Rückfragen zum Verfahren bzw. zur Erstellung der Honorarangebote sind grundsätzlich schriftlich bis spätestens **bis ...tag, den ..,....** an die Vergabestelle zu stellen.

Die Antworten auf diese Fragen werden ggf. schriftlich anonymisiert an alle Bewerber weiter gegeben.
Es wird kein Kolloquium oder ähnliches stattfinden.

Abgabetermin ist der**tag,2016 um** Uhr

Das Honorarangebot muss unterschrieben sein

Ausfertigung 1-fach in Papierform und 1 x digital (Format pdf) auf Datenträger

Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgegeben.

Der Umschlag ist deutlich mit dem Hinweis „**Angebot! Nicht öffnen!**“ und dem Einreichungstermin zu kennzeichnen.

Kontaktstelle für Rückfragen / Abgabe Honorarangebot:

Markt Helmstadt
Herr Dittmann
Im Kies 4
97264 Helmstadt
Tel. +49 9369 / 9079-12
klaus.dittmann@vgem-helmstadt.de

Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgegeben.

5. Teilnahme- und Annahmebestätigung

Wir erbitten Ihre Zustimmung durch Rückgabe der nachfolgenden unterschriebenen Bestätigung.

Mit freundlichen Grüßen

.....
Edgar Martin
1.Bürgermeister

Teilnahme- und Annahmebestätigung zum Verhandlungsverfahren

am**,2016 um** Uhr im Besprechungsraum

BESTÄTIGUNG

bitte sofort nach Erhalt unterschrieben zurückfaxen: +49 (0) 9369 / 9079 - 90

Die Einladung zur Präsentation mit der Aufgabenbeschreibung und den Anlagen haben wir erhalten und werden an dem vorgeschlagenen Termin teilnehmen.

Datum

Stempel / Unterschrift